

Protokoll über die Sitzung des Orsrates Imsen/Wispenstein

Sitzungsdatum: Montag, den 28.04.2025
Beginn: 19:00 Uhr
Ende: 20:15 Uhr
Ort, Raum: Dorfgemeinschafts- und Feuerwehrhaus
Imsen/Wispenstein, Wegelange 2, 31061 Alfeld (Leine)

Anwesend:

Ortsbürgermeister
Ratsherr Dominik Denner

stellvertretender Ortsbürgermeister
Ratsherr Lukas Lohmann

Ortsratsmitglied
Herr Heiko Fette
Frau Gina Justus
Frau Sabine Partow

Ortsratsbetreuer
Herr Marcel Runge

Öffentlicher Teil

1. **Eröffnung der Sitzung; Feststellung der ordnungsgemäßen Einberufung und der Beschlussfähigkeit des Orsrates der Ortschaft Imsen/Wispenstein sowie der Tagesordnung**

Herr Denner eröffnet die Sitzung und stellt die ordnungsgemäße Einberufung sowie die Beschlussfähigkeit des Orsrates fest. Herr Denner begrüßt eine anwesende Bürgerin sowie die Herren Schwarzwälder und Runge von der Verwaltung. Die Tagesordnung wird in der vorliegenden Form einstimmig beschlossen.

Bevor mit der Sitzung fortgefahren wird, bittet Herr Denner alle Anwesenden sich zur Totenehrung von Herrn Rudi Schmidtke zu erheben. Herr Schmidtke war u. a. langjähriges Ortsratsmitglied und hat sich für die Gemeinschaft im Ort verdient gemacht.

2. **Genehmigung des Protokolls über die Sitzung des Orsrates der Ortschaft Imsen/Wispenstein am 25.06.2024**

Das Protokoll vom 25.06.2024 wird in der vorliegenden Form einstimmig genehmigt.

3. Bericht des Ortsbürgermeisters

Herr Denner berichtet:

- von der sich veränderten politischen Zusammensetzung des Ortsrates. Durch die Parteiaustritte von Frau Justus, Frau Partow und ihm selbst seien nun drei parteilose Mitglieder und zwei SPD-Mitglieder im Ortsrat vertreten. An der weiterhin konstruktiven Arbeit im Ortsrat würde dies jedoch nichts ändern.
- dass sich der Hochwasserschutz durch die erneuerte Führung der Wispe verbessert habe. Aus der Bevölkerung habe er positive Rückmeldungen zu den bisher erfolgten Maßnahmen erhalten. Hierzu ergänzt **Herr Schwarzwälder**, dass in diesem Jahr der Graben um das Gut herum fertiggestellt werde. Der Auftrag hierfür sei bereits vergeben worden. Der Wall zur Wispe in der Nähe des Sportplatzes folge dann als nächste Maßnahme im Hochwasserschutzkonzept.
- von dem nicht zufriedenstellenden Glasfaserausbau in den Ortschaften Imsen und Wispensstein. Eigentlich hätte der Ausbau vor zwei Jahren abgeschlossen sein sollen, viele Anwohnerinnen und Anwohner warten jedoch weiterhin auf ihren Anschluss. Die übrigen Ortsratsmitglieder können hingegen auch von kürzlich erfolgten Anschlüssen berichten.
- dass die Kirchensanierung in Imsen seit Mitte April dieses Jahres abgeschlossen sei. Die beantragte Umstellung der Ampeln sei aus Kostengründen abgelehnt worden. Ebenso sei eine dauerhafte Ampelaufstellung an dieser Stelle nicht möglich. Herr Denner bittet darum, dass eine Ausbesserung der Straße erfolgen möge. Diese habe im Rahmen der Bauarbeiten durch die einseitige Belastung Schaden genommen.
- dass das Fußballtor auf dem Sportplatz in Imsen entfernt worden sei. Der Ortsrat wurde hierüber im Vorfeld jedoch nicht in Kenntnis gesagt. Hierzu berichtet Herr Runge, dass ihm durch das Sportamt mitgeteilt worden ist, dass das Tor während einer Rasenpflegemaßnahme als abgängig und nicht mehr verkehrssicher betrachtet wurde und demnach demontiert worden ist. Aus dem Ortsrat wird der Wunsch geäußert, das Tor wieder aufzustellen.
- von einer Information seitens des Bauamtes, dass zeitnah ein Mobilfunkmast aufgestellt werde. Dieser soll auf einer landwirtschaftlichen Fläche in der Nähe der Leinebrücke errichtet werden. Es handelt sich dabei um eine private Fläche.
- dass gemeinsam mit Herrn Zimmermann vom Bauhof vor etwa zwei Wochen der Sportplatzweg besichtigt worden sei. Die bereits erfolgte Teilsanierung aus dem letzten Jahr bewerte der Ortsrat sehr positiv. Zusätzliche Haushaltsmittel für den zweiten Abschnitt wurden im Rahmen der Haushaltsplanberatungen 2025 nicht bewilligt, sodass nun geschaut werden müsse, wie der weitere Ausbau angegangen werden kann. Eventuell müssten Mittel für den kommenden Haushaltsplan 2026 angemeldet werden.
- von den kürzlich vorgelegten Auswertungen der Geschwindigkeitsmesstafeln (Seitenradar) in Imsen. So seien 17.500 Fahrzeuge in 5 Tage erfasst worden. Durchschnittliche werde mit einer Geschwindigkeit von 68 km/h in die Ortschaft hineingefahren. Dies sei deutlich erhöht, sodass zeitnah ein Gespräch mit Herrn Meyer vom Ordnungsamt erfolgen soll. Das Ziel des Ortsrates ist weiterhin eine allgemeine Geschwindigkeitsbeschränkung auf 30 km/h sowie ein zeitweises Durchfahrtsverbot für LKW.
- von zwei Arbeitseinsätzen zum Wohl der Ortschaften. So sei die Wispe von Müll befreit worden. Zudem erfolgte eine Baumpflanzung am Spielplatz in Imsen. Herr Denner dankt allen fleißigen Helfern für die Mitarbeit zur Verschönerung der Ortschaften.

- dass es demnächst einen WhatsApp-Kanal beider Ortschaften gebe - betrieben vom Ortsrat. Entsprechende Informationsflyer werden zeitnah verteilt bzw. zur Verfügung gestellt. Über den Kanal könnten kurzfristige Nachrichten (Rohrbrüche) oder Einladungen zum Ortsrat zur Verfügung gestellt werden.
- von einem gemeinsamen Treffen der Ortsräte am 21.04.2025. In Anbetracht der bevorstehenden Kommunalwahl wurde abgefragt, ob die Ortsräte sich auch in Zukunft gewappnet sehen, ausreichend Kandidatinnen und Kandidaten für eine Wahl zur Verfügung zu stellen. Für den Ortsrat Imsen/Wispenstein konnte dies bestätigt werden. Die Stadt Alfeld (Leine) wird zeitnah eine Info-Broschüre herausbringen, welche über die ehrenamtliche Arbeit in den Ortsräten informiert.

4. Einwohnerfragestunde

Aus dem Ort werden folgende Fragen an den Ortsrat herangetragen:

- Wann erfolgt die nächste Pflegemaßnahme am Kriegerdenkmal auf dem Friedhof in Imsen. Der aktuelle Pflegezustand lasse sehr zu wünschen übrig und sei der Bedeutung des Ortes nicht angemessen. **Herr Runge** gibt hierzu an, dass der das Thema an den Baubetriebshof und das Kulturamt weitergeben werden.
- Was es mit dem Strahlenmessgerät auf dem ehemaligen Sportplatz in Wispenstein auf sich habe und wohin die Daten gesendet werden würden. Hierzu teilt **Herr Fette** mit, dass eine direkte Verbindung zum Bundesamt in Berlin bestehen würde. Die sei ihm aufgefallen, als es einen kurzen Stromausfall gegeben habe und er daraufhin einen Anruf aus der Hauptstadt erhalten habe.
- Wie kann dagegen vorgegangen werden, dass immer wieder landwirtschaftliche Geräte auf dem Sportplatzweg abgestellt werden. **Herr Denner** wird hierzu Kontakt mit dem Ordnungsamt aufnehmen. **Herr Lohmann** bietet zudem an, im Vorfeld direkt mit dem Landwirt zu sprechen.

5. Ortsratsbudget

Herr Denner berichtet von der aktuellen Höhe des Ortsratsbudgets. Alle Mittel aus dem Jahr 2024 wurden in dieses Jahr übertragen. Davon seien wiederum folgende Beträge gezahlt worden: Rund 1.300,- € für Bäume (Spielplatz), zudem jeweils 250,- € für zwei Arbeitseinsätze. Somit seien noch die kompletten Mittel aus dem Jahr 2025 verfügbar sowie etwa 1.000 € aus dem Vorjahr.

Frau Justus stellt daraufhin den Antrag, zwei Sonnenliegen von dem Alfelder Unternehmen Tisch-Direkt zu beschaffen. Diese könnten am ehemaligen Sportplatz aufgestellt werden. Es sollten zwei Bänke beschafft werden. Der Ortsrat beschließt daraufhin einstimmig die Beschaffung von zwei Bänken für 1.000,- €.

6. Mitteilungen der Verwaltung

Herr Schwarzwälder berichtet von anstehenden Maßnahmen zur Fremdwasserbekämpfung in den Ortschaften Imsen und Wispenstein. Durch eine nächtliche Kontrolle der Wassermenge in den Schmutzwasserkanälen sei aufgefallen, dass eine erhebliche Menge an Fremdwasser in die Kanalisation eingeleitet wird. Dies betrifft bspw. durch Risse in die Kanäle eindringendes Grundwasser. Das Entwässerungsamt plant für dieses Jahr verschiedene Maßnahmen der Fremdwasserbekämpfung inkl. einer Ertüchtigung städtischer Kanäle im Inliner-Verfahren.

Sofern die Maßnahmen auch die Bürgerinnen und Bürger betreffen, erfolgt vorab eine Information der Anlieger. Nachdem die Stadt die Maßnahmen in ihrem Hoheitsgebiet erledigt hat, seien auch die Eigentümerinnen und Eigentümer von Grundstücken aufgerufen, ihre jeweiligen Hausanschlüsse und Übergabeschächte zu kontrollieren, damit kein Fremdwasser von den jeweiligen Grundstücken in das öffentliche Kanalnetz erfolgt. Herr Schwarzwälder hinterlässt entsprechende Info-Flyer im Dorfgemeinschaftshaus. Weitere Informationen sind auch auf der Homepage der Stadt Alfeld (Leine) abrufbar (<https://www.alfeld.de/buergerservice/bevoelkerungsschutz/starkregeneignisse>).

7. Anfragen

- **Frau Justus** bittet darum, den durch Vandalismus beschädigten HuKo-Beutel-Behälter am Dorfgemeinschaftshaus auszutauschen.
- **Herr Lohmann** bittet darum, dass die Fläche an der Straße Am Gutshof, dort wo die Feuerwehr ihre Tragkraftspritzen in der Nähe der Wispe aufstellt, begradigt wird. Hier befindet sich noch ein Baumstumpf in der Erde, der die Arbeiten erschwert. **Herr Runge** weist darauf hin, dass sich der Bauhof ggfs. eine Stubbenfräse vom Friedhof ausleihen könnte, um den Stubben zu entfernen.
- Herr Lohmann bittet weiterhin darum, dass der Bauhof den Busch an der Pappelstraße (gegenüber der Pappelstraße 16A) entfernt. Dieser befindet sich auf einem städtischen Flurstück und würde mittlerweile sehr deutlich in den Verkehrsraum ragen. Herr Runge wird ein Foto an den Bauhof weiterleiten.
- Entlang der Objekte Pappelstraße 48 und 46 sollte zudem die Gosse von Bewuchs befreit werden. Auch dieser Bereich fällt in die Zuständigkeit der Stadt Alfeld (Leine).

Da keine weiteren Anfragen bestehen, schließt Herr Denner die Sitzung um 20:15 Uhr.

(Dominik Denner)
Ortsbürgermeister

(Marcel Runge)
Protokollführer